



Monitoring Report Nr. 11 Strafverfahren gegen Emrah E.

12. Verhandlungstag/ 2. September 2013

Leitung: Prof. Dr. Christoph Safferling, LL.M. (LSE), Ref. iur. Johanna Grzywotz, Stud. iur. Nicolai Bülte, Stud. iur. Tobias Römer

I. Zusammenfassung der Tagesgeschehnisse

Der Verhandlungstag dieser Woche war durch die Aussagen zweier Zeugen geprägt. Einem weiteren Zeugen wurde ein umfassendes Aussageverweigerungsrecht zugestanden, sodass letztlich nur ein Urteil des OLG Koblenz gegen diesen verlesen wurde.

II. Materielle rechtliche und prozessuale Erörterungen

1. Aussage des Z17

Der Z17 gab an in der JVA Siegburg tätig gewesen zu sein und dass er dort den Angeklagten kennen gelernt habe. Ferner berichtete der Z17 über die religiöse Einstellung des Angeklagten. Dabei gab er an, dass der Angeklagte auf ihn nicht radikal gewirkt habe. Auch nach der Entlassung des Angeklagten aus dem Gefängnis habe der Zeuge noch in Kontakt zu diesem gestanden. Der Kontakt sei im Folgenden abgebrochen und erst im Januar 2011 habe der Angeklagte per Email wieder den Kontakt zu ihm gesucht. In dieser Email habe er u.a. von dem Drohnenangriff, bei dem sein Bruder zu Tode gekommen sei, berichtet und den Zeugen um Hilfe gebeten. Die besagten Emails wurden im weiteren Verlauf der Verhandlung verlesen. Nachdem der Angeklagte nach Deutschland zurückgekehrt sei habe der Zeuge dann jedoch keinen Kontakt mehr zu diesem gehabt.

2. Aussage des Z18

Der Z18 machte von seinem Aussageverweigerungsrecht nach § 55 StPO Gebrauch. Im Anschluss wurde jedoch ein Urteil des OLG Koblenz gegen den Zeugen verlesen. Danach ist der Zeuge zu sechs Jahren Haft verurteilt worden.

3. Aussage des Z19

Der Z19 berichtete über den Beginn des Ermittlungsverfahrens gegen den Angeklagten. Ferner machte er zu den Aktivitäten des Angeklagten Angaben. Insbesondere sei dieser zunächst durch seine Webpräsenz aufgefallen. Ferner wurde der Zeuge zu einem Eintrag des Angeklagten in einem Gästebuch befragt und er berichtete über eine Anzeige wegen Volksverhetzung gegen eine Person. Zudem sagte der Z19 über Chatprotokolle aus, die mehrere Personen über den Angeklagten geführt haben.

III. Trial Management

1. Öffentlichkeit

Während des Termins waren neben den Monitors zwei Personen anwesend.

2. Verhandlungsbeginn/ -ende, Verhandlungsdauer

Datum	Tag	Beginn	Unterbrechungen	Ende	Verhandlungsdauer
02.09.2013	12	10:01	10:52 – 11:17 11:31 – 13:03	13:58	2h
Insgesamt:	12				38h 29min

Nicolai Bülte, Insa Bloem, Isabelle Rehs